

Inhaltsverzeichnis

Der gespenstige Hase bei Frankenberg 3

<<< zurück | **II. Sagen von Spukgeistern und Gespenstern** | weiter >>>

Der gespenstige Hase bei Frankenberg

Gräße, Sagenschatz d. K. Sachsen, No. 471.

An der [Frankenberger](#) Straße, die nach [Chemnitz](#) führt, steht in einem Dorfe ein schöner neugebauter Gasthof, in dem kein Besitzer lange bleibt, denn da läßt sich am Tage und des Nachts ein Hase sehen, der überall neben dem Hausherrn herläuft, allerdings ohne ihm etwas zu thun, für alle Andern aber unsichtbar ist.

Quellen:

- *Dr. Joh. Aug. Ernst Köhler: Sagenbuch des Erzgebirges, Verlag und Druck von Carl Moritz Gärtner, 1886.*

[sagen](#), [ernstköhler](#), [sagenbuchdeserzgebirges](#), [erzgebirge](#), [frankenberg](#), [hase](#), [unsichtbar](#), [gasthof](#), [spuk](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbucherzgebirge128>

Last update: **2025/01/30 17:55**

